

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie,  
Landwirtschaft und Verbraucherschutz

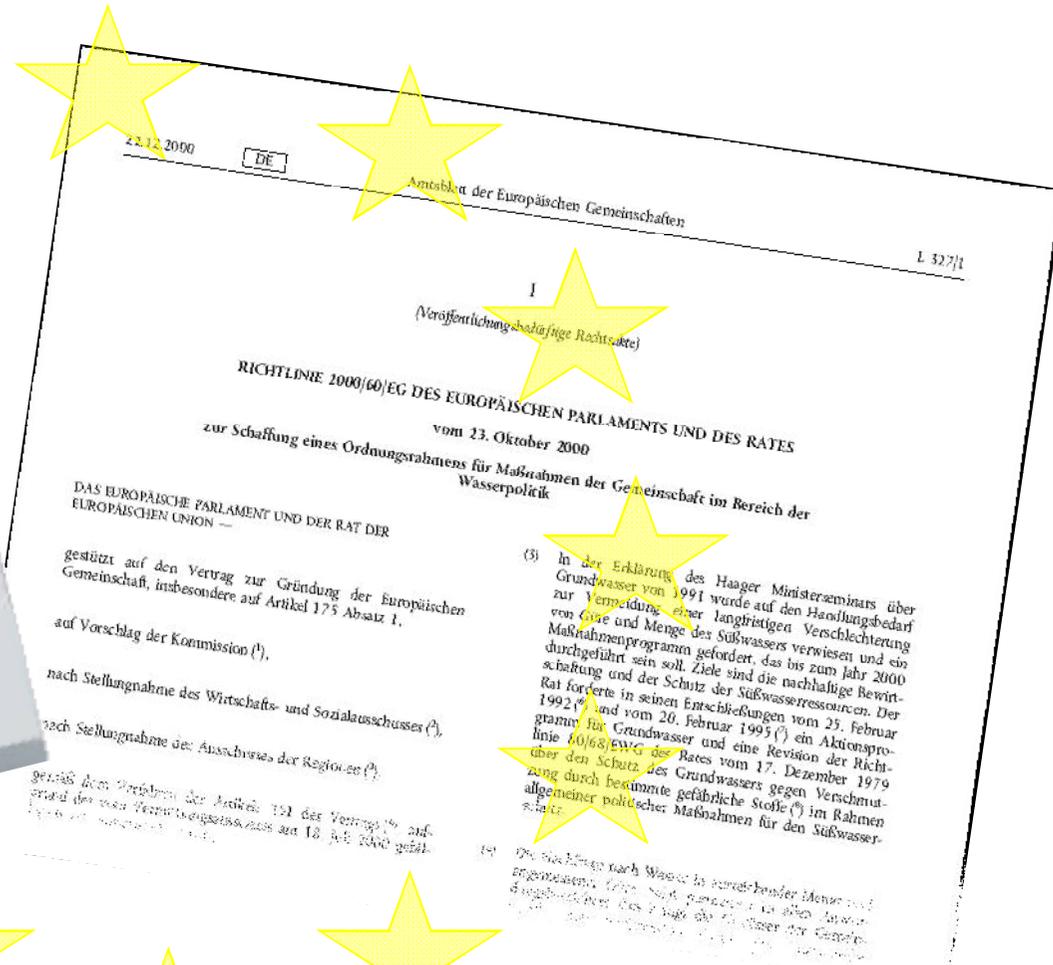


Ulrich Kaiser

## Sachstand zur Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie in Hessen

Verbandstagung des Landesverbandes der  
Wasser- und Bodenverbände in Hessen  
Alsfeld-Eudorf, 01. September 2009

# Wasserrahmenrichtlinie (RL 2000/60/EG)



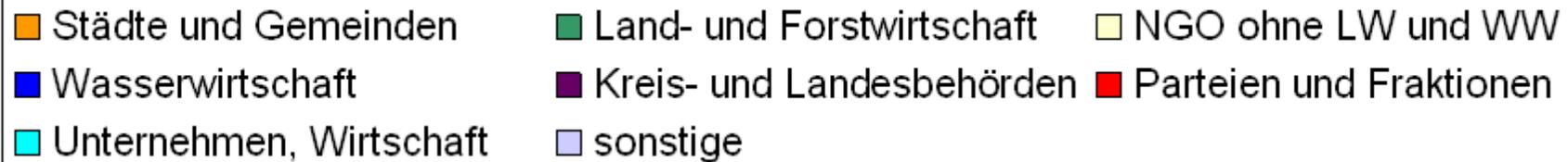
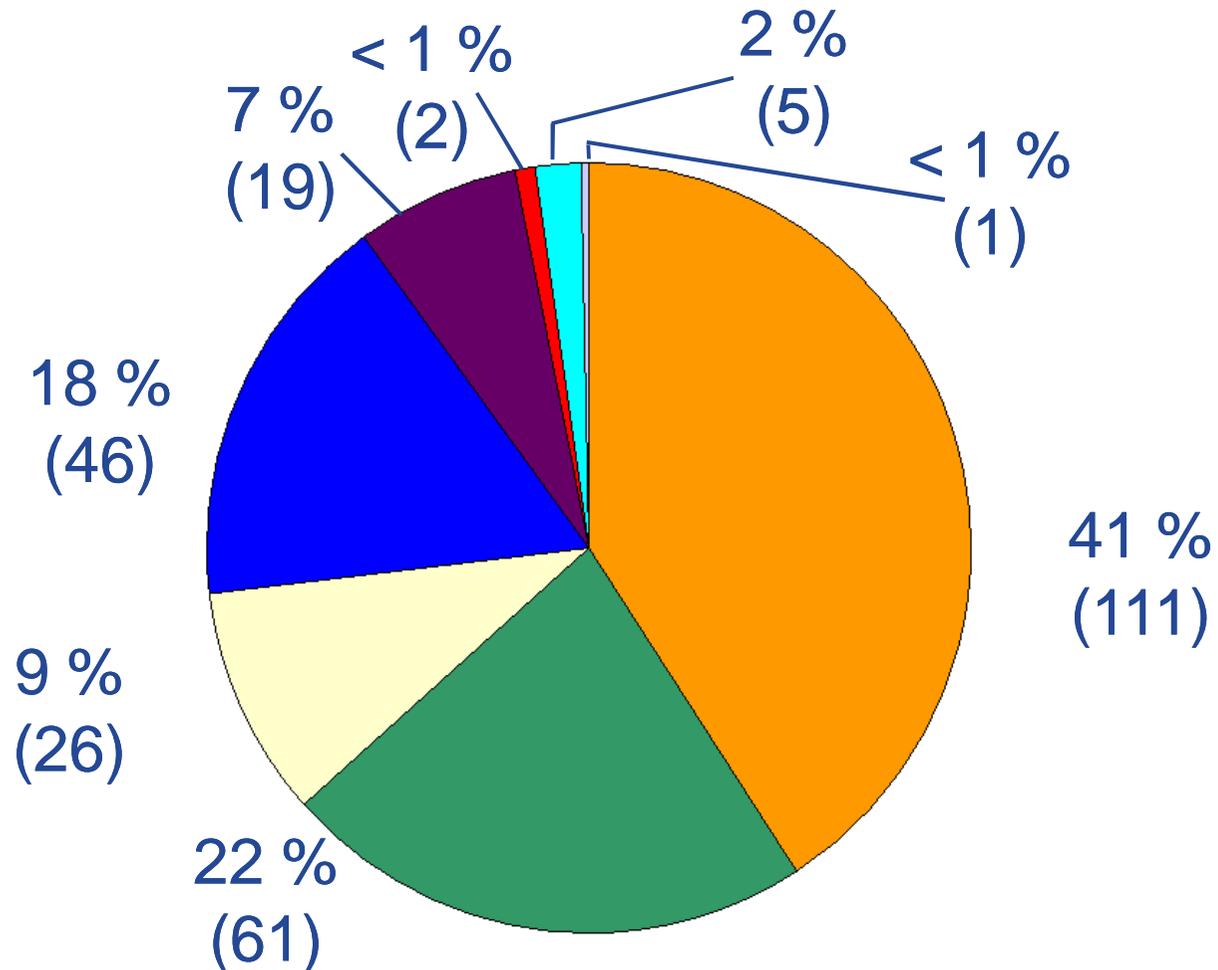
## Zeitplan der Anhörungsmaßnahmen 2006 bis 2009

<b>Zeitplan und Arbeitsprogramm</b>	22.12.2006 Ankündigung der Offenlegung im Staatsanzeiger	22.12.2006 – 22.06.2007 Offenlegung des Entwurfs zu Zeitplan und Arbeitsprogramm	23.06.2007 – 22.09.2007 Auswertung der Stellungnahmen	23.09.2007 – 21.12.2007 Überarbeitung des Entwurfs zu Zeitplan und Arbeitsprogramm	22.12.2006 Veröffentlichung Zeitplan und Arbeitsprogramm sowie der Bewertungsergebnisse
<b>Wichtige Wasserbewirtschaftungsfragen</b>	22.12.2007 Ankündigung der Offenlegung im Staatsanzeiger	22.12.2007 – 22.06.2008 Offenlegung des Entwurfs zu wichtigen Wasserbewirtschaftungsfragen	23.06.2008 – 22.09.2008 Auswertung der Stellungnahmen	23.09.2008 – 21.12.2008 Überarbeitung des Entwurfs zu wichtigen Wasserbewirtschaftungsfragen	22.12.2008 Veröffentlichung wichtige Wasserbewirtschaftungsfragen sowie der Bewertungsergebnisse
<b>Bewirtschaftungsplan</b>	22.12.2008 Ankündigung der Offenlegung im Staatsanzeiger	22.12.2008 – 22.06.2009 Offenlegung des Entwurfs zum Bewirtschaftungsplan	23.06.2009 – 22.09.2009 Auswertung der Stellungnahmen	23.09.2009 – 21.12.2009 Überarbeitung des Entwurfs zum Bewirtschaftungsplan	22.12.2009 Veröffentlichung Bewirtschaftungsplan sowie der Bewertungsergebnisse

## Einordnung der abgegebenen Stellungnahmen in Gruppen

Städte und Gemeinden	Kommunen ohne kommunale Betriebe
Land- und Forstwirtschaft	Landwirte, landwirtschaftliche Interessensverbände und –gruppen, Hessen-Forst
NGO ohne LW und WW	Naturschutz- und Umweltverbände, Sport, Angler, Interessensverbände außerhalb von Land- und Wasserwirtschaft
Wasserwirtschaft	Fachverbände, Schifffahrt, Abwassersektor, Wasserversorgung
Kreis- und Landesbehörden	Fachbereiche der Kreise (Wasser, Landwirtschaft, Naturschutz,... ), andere Ressorts (Wirtschaftsminister,...)
Parteien und Fraktionen	Fachausschüsse und kommunale Fraktionen
Unternehmen, Wirtschaft	Chemie, Transport, Maschinenbau, Kommunalwirtschaft
sonstige	den übrigen Gruppen nicht zuzuordnen

## Zuordnung der abgegebenen Stellungnahmen (274)

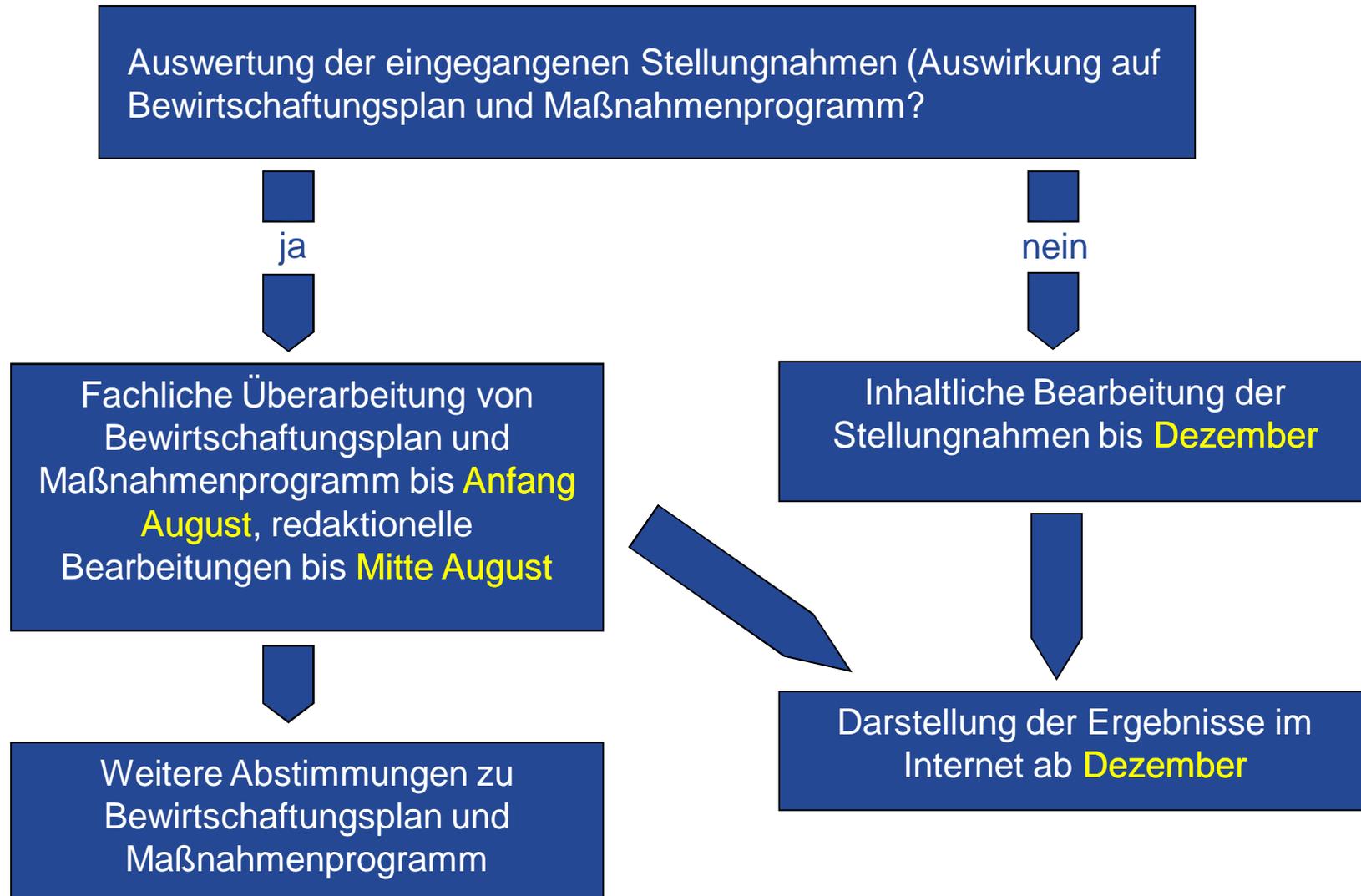


## Dokumentation der Stellungnahmen

The screenshot shows a Microsoft Internet Explorer browser window displaying the website <http://www.flussgebiete.hessen.de/>. The page header includes the logo of the Hessian Ministry for Environment, Rural Areas, and Consumer Protection, along with navigation links like 'HMULV | Home | Sitemap | Kontakt' and a search bar. A secondary navigation bar contains links for 'Wasserrahmenrichtlinie', 'Bewirtschaftungsplanung', 'Bestandsaufnahme', 'Öffentlichkeitsbeteiligung', 'Service', and 'Extranet'. The main content area is split into two columns. The left column features a map of Hesse with yellow stars marking specific water management areas, labeled 'WRRL in Hessen'. The right column contains a 'Willkommen' message, a 'Was ist neu?' section with a red heading, and a paragraph of text dated 'Stand: 12. Januar 2009'. The footer includes '© HMULV 2009' and links for 'Seite drucken', 'Seite empfehlen', and 'Impressum'.

Internetauftritt <http://www.flussgebiete.hessen.de>

## Zeitplan zur Auswertung der Stellungnahmen



# Auswertung der Stellungnahmen

274 Stellungnahmen (gesamt)

→ 1.479 Einzelforderungen

→ ca. 100 Änderungen  
(MP, BP, SUP, FIS MaPro)

Der Gemeindevorstand **altenstadt**  
aufsch. Lebenswelt

Der Gemeindevorstand • Postfach 11 50 • 63089 Altenstadt/Hessen

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
Referat III 1  
Mainzer Straße 80  
65189 Wiesbaden

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
Frankfurter Straße 11  
63074 Altenstadt  
Tel. 06047 8000-0  
info@altenstadt.de  
www.altenstadt.de

Eing.: 23. Mai 2009

Stempel: 23. MAI 2009

Stempel: 26. 05.2009

**Wasserrahmenrichtlinie**  
Stellungnahme zu den Entwürfen des Bewirtschaftungsplans, des Maßnahmenprogramms und des Umweltberichts

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Vorschläge der EU-Wasserrahmenrichtlinie werden von uns positiv beurteilt.

Die zu einer endgültigen Stellungnahme muss die Finanzierung geklärt sein.

Mit freundlichen Grüßen  
Norbert Dypuda  
Bürgermeister

Zentralregistratur  
Empf.: 23. MAI 2009  
ANZ.: 2997/27 II  
AKT.:  
Doc.-Nr.:

Wir sind für Sie da:

**Bürgerbüro**  
Mo: 07:30 - 18:30 Uhr  
Di: 07:30 - 18:30 Uhr  
Mi: 07:30 - 18:30 Uhr  
Do: 07:30 - 18:30 Uhr  
Fr: 07:00 - 12:00 Uhr

**Verwaltung**  
Mo: 08:00 - 18:00 Uhr  
Di: 08:00 - 18:00 Uhr  
Mi: 08:00 - 18:00 Uhr  
Do: 08:00 - 18:00 Uhr  
Fr: 08:00 - 18:00 Uhr

**Bankverbindungen**  
Sparkasse Oberhessen  
IBAN: DE 250 900 700  
Kto.-Nr. 443 020 046  
Volksbank Ederlagen  
IBAN: DE 251 812 310  
Kto.-Nr. 80 903 006  
Postbank Frankfurt  
IBAN: DE 251 100 000 000  
Kto.-Nr. 11 400 400  
Steuernummer:  
29 229 308 42  
LIST-Abonnement:  
DE 112 89 89 81

Die Ortschaften • Altenstadt • Eichen • Heesheim • Hölbel s.d.N. • Lindheim • Obere • Rodenbach • Wälsedung

ID	Bezug Stellungnahme	Stichwort	Einzelforderung	Bezug BP/MP/SUP	Bezug BP/MP (konkret)	konkreter Änderungsbedarf BP/MP/FIS MaPro (bis 30.08.2009) (Var 1)
016.14	S. 5 Zusammenfassung	diffuse Belastungen	Feststellung einer Verbesserungstendenz in der Gewässerbelastung aufgrund bereits umgesetzter fachgesetzlicher Vorgaben für die Landwirtschaft und Berücksichtigung/Bewertung des bereits erreichten Stands der Umweltechnik und des technischen Fortschritts in der landwirtschaftlichen Produktion und Anerkenntnis einer bereits bestehenden flächendeckenden Grundberatung der Ämter für den ländlichen Raum zur Grundwasser schonenden Landbewirtschaftung			nein
016.15	S. 6 Zusammenfassung	ergänzende Maßnahmen	Streichung sämtlicher "überregionaler" Maßnahmen	MP Hessen		nein
016.16	S. 6 Zusammenfassung	Belastungen	Streichung der gewählten Methodik zur Ermittlung der Risikopotenzialbewertung Landwirtschaft im MP	MP Hessen		nein
017.01		Einzelmaßnahme	Die Aufnahme der Bestandsdaten der Wanderhindernisse an der Twiste (444.4) am Objekt Wannderhindernis ID 13934 ist nicht korrekt. Die Einstufung als "unpassierbar / weitgehend unpassierbar" ist nicht richtig.			nein
018.01	S. 1, 1. Absatz	Finanzierung	Maßnahmen können nur bei einer ausreichenden finanziellen Beteiligung des Landes (65 bis 85 %) realisiert werden	MP Hessen		nein
018.02	S. 1, Schwalbach	Einzelmaßnahme	Die für den Rentbach vorgesehenen Ziele Entwicklung naturnaher Strukturen und Bereitstellung von Flächen wurden bereits in Angriff genommen. Planerstellung ist beauftragt	MP Hessen		ja
018.03	S. 1, Schwalbach	Einzelmaßnahme	Der Rentbach zwischen Opel-Zoo und Talstraße ist in den Maßnahmenkatalog aufzunehmen, da auch hier Strukturdefizite vorhanden sind	MP Hessen		nein
018.04	S. 1/2, Schwalbach	Einzelmaßnahme	Die für den Bereich Hollerbombach vorzusehende Beseitigung einer Verrohrung und eine naturnahe Gestaltung wurden bereits umgesetzt	MP Hessen		ja
018.05	S. 2, Oberer Westerbach	Einzelmaßnahme	Die Bereitstellung von Flächen am Schöberger Bach vom Gelände MTV bis zur Straße am Brühl ist nicht umsetzbar, da zu teuer	MP Hessen		ja
018.06	S. 2, Oberer Westerbach	Einzelmaßnahme	Die Beseitigung eines Aufstiegshindernisses (in der Plandarstellung 2. Kreuz von oben) ist bereits umgesetzt	MP Hessen		ja
018.07	S. 2, Oberer Westerbach	Einzelmaßnahme	Dem Flächenerwerb im weiteren Verlauf kann nicht grundsätzlich zugestimmt werden, es kann lediglich eine Prüfung zugesagt werden. Ähnliches gilt für den gesamten Bereich des Unteren Westerbaches	MP Hessen		nein

► Änderungen Anhang 3-1 MP (und im internen FIS Mapro)

## Weiterer Abstimmungsprozess

Nach der Offenlegung überarbeitete Fassungen von  
Bewirtschaftungsplan und Maßnahmenprogramm Hessen

Abstimmung in der Abteilung Wasser und Boden bis **21. August 2009**

Abstimmung mit den betroffenen Fachabteilungen im HMUELV bis **11. September 2009**

Kabinetttvorlage zur Finanzierungskonzeption bis **11. September 2009**

Abstimmung mit den anderen hessischen Ressorts und der Wasser-  
und Schifffahrtsverwaltung des Bundes bis **02. Oktober 2009**

Kabinetttvorlage zu Bewirtschaftungsplan und Maßnahmenprogramm  
Hessen bis **November 2009**

Veröffentlichung im Staatsanzeiger bis **22. Dezember 2009**

## Vorliegende Projekte für die Umsetzung des Maßnahmenprogramms (Stand August 2009)

1. Umsetzung WRRL im Main-Kinzig-Kreis
2. Umsetzungskonzept Schwarzbach (Main)
3. Umsetzungskonzept des Kreises Bergstrasse
4. Umsetzung der WRRL im Landkreis Waldeck-Frankenberg
5. Umsetzung der WRRL in den Kooperationsräumen im Bereich  
RPAU-Darmstadt
6. Arbeitshilfe Kläranlagen

## 10. Wasserforum Hessen - Einladung

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie,  
Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Hessen im Dialog

HESSEN

Hessens Gewässer auf gutem Weg nach Europa –  
Umsetzung des Maßnahmenprogramms

# Wasserforum 2009

24. November 2009, Buseck

Versand ab 38. KW (14. September)  
Anmeldeschluss 45. KW (02. November)

## 10. Wasserforum Hessen – Programm (vormittags)

- 10:00 - 10:15 h Begrüßung (Staatsministerin Silke Lautenschläger, HMUELV)
- 10:15 - 10:25 h Einführung (Wenzel Mayer, HMUELV)
- 10:25 - 11:00 h Welche Anforderungen hat die Europäische Kommission hinsichtlich der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie? (Dr. Ursula Schmedtje, EU-Kommission – Umweltreferat)
- 11:30 - 12:00 h Umsetzungsstrategien zum Maßnahmenprogramm in Hessen – Darstellung der ersten Schritte und Beispiele (Barbara Weber, HMUELV)

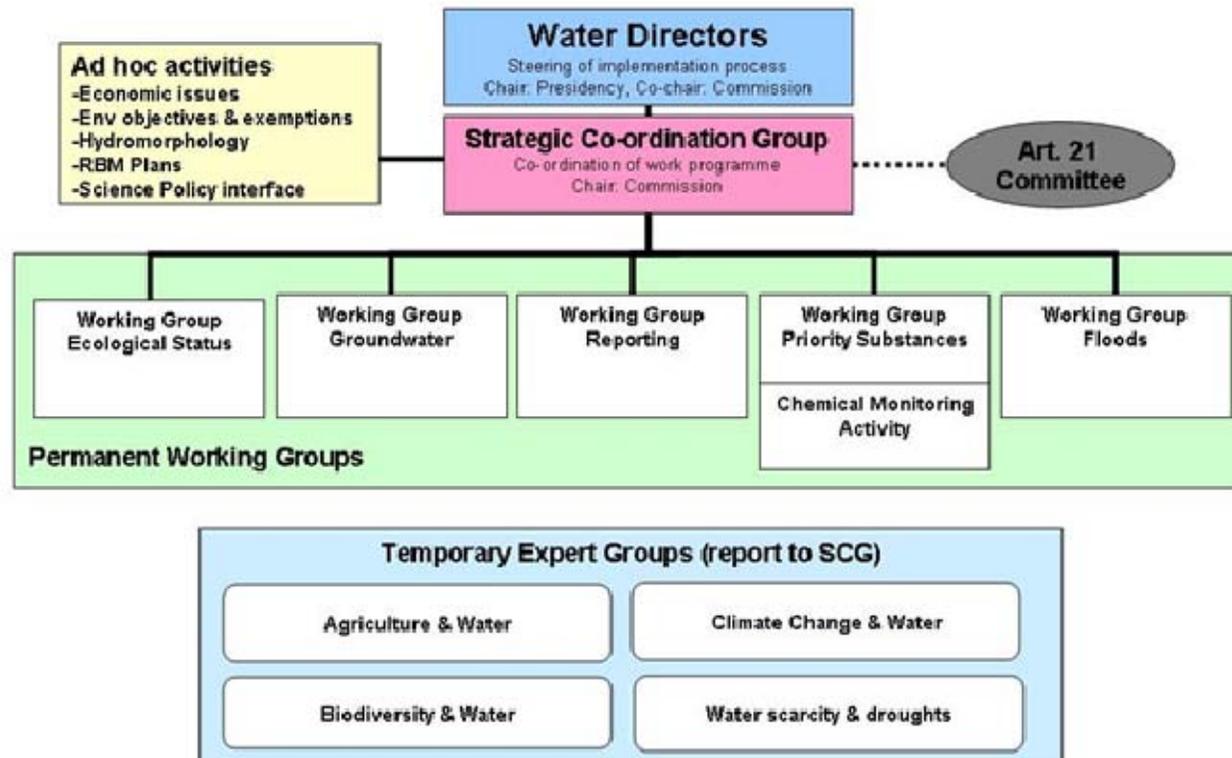
## 10. Wasserforum Hessen – Programm (nachmittags)

- 13:45 - 14:10 h Umsetzung von WRRL-Maßnahmen an Bundeswasserstraßen - Ansatz und Beitrag der Bundeswasserstraßenverwaltung (Dr. Dorothe Herpertz, Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung )
- 14:10 - 14:40 h Umsetzung des Maßnahmenprogramms in Hessen – Überlegungen und Ansätze einer hessischen Kommune als Maßnahmenträger (Bürgermeister Manfred Schaub, Stadt Baunatal )
- 15:15 - 15:40 h Umsetzung des Maßnahmenprogramms in Hessen – Überlegungen im landwirtschaftlichen Bereich (Beate Mahr, Ortslandwirtin )
- 15:40 - 16:05 h Umsetzung des Maßnahmenprogramms in Hessen – Überlegungen eines Umweltverbandes (Nikolaus Geiler, Arbeitskreis Wasser der BBU )

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



## Common Implementation Strategy (CIS) / Gemeinsame Umsetzungsstrategie - Organisation 2010 - 2012



Um eine europaweit einheitliche Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie zu gewährleisten, haben die Mitgliedstaaten und die Kommission bereits 2001 eine gemeinsame Umsetzungsstrategie (Common Implementation Strategy, CIS) beschlossen.

Ziel des CIS-Prozesses ist ein gemeinsamer Informationsaustausch zwischen den Beteiligten und die Erarbeitung von Leitlinien zu den verschiedenen Auslegungs- und Anwendungsmöglichkeiten der Richtlinie.